Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz

Herausgeber: Spitex Verband Schweiz

Band: - (2016)

Heft: 1

Vorwort: Zusammenarbeiten

Autor: Dana-Classen, Nicole

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

EDITORIAL

Zusammenarbeiten



In der Abenddämmerung trifft Elena Regazzoni auf dem Waldweg zum Haus ihres 91-jährigen Klienten oft Tiere, die sie erstaunt anschauen. Was macht die Pflegefachfrau mitten im Wald? Die Szene spielt sich im Onsernone-Tal ab, eine halbe Stunde von Locarno entfernt. Und sie ist gar nicht so ungewöhnlich für die Spitex-Mitarbeitenden, die Pflege und Unter-

stützung zu Hause als Aufgabe von öffentlichem Interesse erfüllen. Abgelegene Orte, gesperrte Strassen, kilometerlange Fussmärsche: Nichts hält sie davon ab, ihren Auftrag zu erfüllen. Das wird sich nicht ändern. Auch dann nicht, wenn die Marktlogik auf immer mehr Wettbewerb setzt, wie das zunehmend lauter gefordert wird. Der umkämpfte Markt ist das Schwerpunktthema dieser Ausgabe. Wir führen unter anderem ein konstruktives Streitgespräch zwischen Non-Profit- und privater Spitex, lassen einen Regierungsrat seine Vision darlegen und begleiten eine Spitex-Mitarbeiterin bei einem Einsatz mit der Seilbahn. Wie finanziert, organisiert und koordiniert man eine lückenlose, bedarfsgerechte Versorgung in unserer alternden Gesellschaft? Das ist die Frage. Letztlich wird es darum gehen, sich abzustimmen, miteinander zu reden und dabei Vernunft walten zu lassen.

Nicole Dana-Classen Redaktorin französische Schweiz

- 17 FOKUS «Umkämpfter Spitex-Markt»
- 18 «Mehr Kooperation anstatt mehr Konkurrenz!»
- 24 Gemeindevertreter warnt vor schneller Marktöffnung
- 26 Drei Stunden Weg für 15 Minuten Pflege
- 32 Kooperation bei der Haushalthilfe
- 34 Wie viel Wettbewerb braucht die Spitex?
 - 4 AUFTAKT

DIENSTLEISTUNG

6 Uniform? Von wegen!

GESELLSCHAFT

- 10 Wenn der Sammeldrang überbordet
- 12 Schlaganfall: schnell reagieren
- 44 DIALOG
- 47 DIE LETZTE

Titelseite: SP-Regierungsrat Pierre-Yves Maillard, Gesundheitsdirektor des Kantons Waadt Bild: Guy Perrenoud



Dieses Symbol verweist auf weitergehende Inhalte auf der angegebenen Website. Die Agenda mit den aktuellen Veranstaltungshinweisen finden Sie auf www.spitexmagazin.ch